
ERFAHRUNGSBERICHT ÜBER EIN PRAKTIKUM BEIM TSCHECHISCHEN ZENTRUM MÜNCHEN

[Report on internship experiences in Bavaria]

Praktikumsdauer: von 01.03.2013 bis 30.04.2013
Unternehmen/Organisation: Tschechische Zentrum München
Ort: München
Land: Deutschland
Hochschule in Bayern: LMU München
Studienfach: Volkswirtschaftslehre

Suche und Bewerbung:

Ich wollte die Zeit nach den Prüfungen sinnvoll nutzen und habe deshalb ein passendes Praktikum gesucht. Ursprünglich wollte ich ein Praktikum bei Czech Trade machen, diese Organisation sitzt leider in Düsseldorf. Während der Recherchen bin ich auf das Angebot des Tschechischen Zentrums gestoßen und habe mich dort im September 2012 beworben. Im November habe ich die Rückmeldung erhalten, dass ich ab März 2013 mit dem Praktikum beginnen kann.

Über das Tschechische Zentrum:

Die Tschechischen Zentren haben es sich zur Aufgabe gemacht, mit der Öffentlichkeit im Ausland in einen Dialog zu treten und die Tschechische Republik in den Bereichen Kultur, Wissenschaft, Schulwesen, Handel sowie Tourismus aktiv zu präsentieren. Die Tschechischen Zentren sind als Mittlerorganisation im Auftrag des Außenministeriums der Tschechischen Republik tätig.

Das Tschechische Zentrum München nahm seine Tätigkeit im Jahr 1999 auf. Seitdem finden hier Veranstaltungen aus allen Kunstsparten statt: Ausstellungen, Lesungen, Diskussionsrunden und Konzerte. Das Münchner Zentrum organisiert außerdem Präsentationen aus dem Bereich Tourismus in der Tschechischen Republik.

Das Tschechische Zentrum München vergibt regelmäßig Praktikumsplätze. Die unentgeltlichen Praktika sollen mindestens zwei Monate dauern und sind in erster Linie für Studierende gedacht. Sie können auch studienbegleitend absolviert werden.

Praktikum im Tschechischen Zentrum:

Voraussetzungen: Interesse an der Tätigkeit des Tschechischen Zentrums, gute Deutsch- und Tschechisch Kenntnisse, gute PC-Kenntnisse, zuverlässiger und selbständiger Arbeitsstil.

Was bietet das Tschechische Zentrum: Ein vielfältiges und interessantes Arbeitsumfeld, kostenloser Zutritt zu vielen Kulturveranstaltungen, an denen das Tschechische Zentrum beteiligt ist und abschließendes Praktikumszeugnis.

Tätigkeitsbereich: Koordination und Recherche bei der Vorbereitung des Programms, Übersetzungen Deutsch–Tschechisch-Englisch, Erstellen von Texten, Pflege der Website, Öffentlichkeitsarbeit, administrative Aufgaben.

Meine Erfahrungen:

Das Tschechische Zentrum München ist sehr klein, neben der Direktorin und der Programmkoordinatorin arbeiten hier nur zwei Praktikant:innen. Die Praktikant:innen erledigen also viele Aufgaben, sind stark in den täglichen Arbeitsablauf eingebunden. Da ich auch Journalistik und Kommunikationswissenschaft studiert habe, habe ich während meines Praktikums vor allem die Pressemitteilungen verfasst und die Texte für die Webseite des Tschechischen Zentrums vorbereitet. Zunächst wurde mir dort alles gezeigt und erklärt und ziemlich schnell konnte ich Arbeitsaufträge selbstständig erledigen. Sehr häufig musste ich ins Englische, beziehungsweise aus dem Englischen oder Tschechischen in das Deutsche übersetzen. Die an mich gestellten Anforderungen waren vor allem sichere Textkenntnisse in Deutsch und Englisch und ein sicherer Umgang mit dem Computer.

Abschließende Beurteilung des Praktikums:

Ich möchte auf jeden Fall erwähnen, dass meine Mitarbeiter:innen immer nett und hilfsbereit waren und jede meiner Fragen beantwortet haben, ohne mir das Gefühl zu geben, ich müsse dies wissen.

Ich habe viele Kenntnisse wie zum Beispiel mein Englisch und Deutsch und sowie mein Computerwissen beweisen und verbessern können, habe wertvolle Einblicke in Eventmanaging und das Erarbeiten von Marketingstrategien gelernt. Tschechisches Zentrum ist eine staatliche Organisation, die leider ständig mit Finanzmangel kämpft und dementsprechend ist auch die Ausstattung.

Das Praktikum im Tschechischen Zentrum würde ich den Student:innen empfehlen, die sich für die tschechische Kultur oder für die deutsch-tschechischen Beziehungen interessieren. Ideal ist das Praktikum für die Student:innen der Germanistik, des Veranstaltungsmanagements oder der Kulturwissenschaften. Für die Studenten der BWL oder der VWL bringt dieses Praktikum keine fachlichen Kenntnisse. Da ich vorher fünf Jahre als Assistentin des Managers in Tschechien gearbeitet habe und Praktikum in der Zeitung Lidové noviny (eine der größten Zeitungen in der ČR) gemacht habe, waren für mich die Aufgaben nicht neu. Zusammenfassend ist aber zu sagen, dass die Veranstaltungen des Tschechischen Zentrums sehr interessant waren und dass ich als Praktikantin die einzigartige Möglichkeit hatte die Schauspieler, Musiker, Künstler oder Schriftsteller persönlich kennenzulernen.